

Landratsamt Waldshut-Tiengen

Landwirtschaftsamt

Pflanzenbau- und Pflanzenschutzhinweis KW 13-2019

Raps

Die ersten Rapsglanzkäfer sind im Raps vorzufinden. Diese verursachen Fraßschaden an den Knospen. In mitten der Knospenbildung beträgt die Schadschwelle 4-8 Käfer je Pflanze. Zählen lässt sich der Käfer direkt an dem Haupttrieb oder durch abklopfen in eine Schale. Benutzen Sie keine Wirkstoffe der Pyrethroide Klasse II, sondern Mittel wie Mospilan, Trebon 30 EC oder Avaunt. Rapsstägelrüssler und Kohltriebrüssler kamen weiterhin in geringen Mengen in den Schlägen vor.

Wintergerste

In den frühen Lagen sind die Bestände in der Bestockung. Laufen noch Ungräser auf, können Windhalm oder Ackerfuchsschwanz mit z.B. Axial 50 bekämpft werden. Gegen Unkräuter stehen eine Vielzahl an Mitteln zur Verfügung, wählen Sie anhand des bei Ihnen vorkommenden Bewuchses. Vermeiden Sie Abdrift mit der richtigen Düsenwahl und spritzen Sie bei Windstille um empfindliche Kulturen wie Raps oder Obst vor Schäden zu schützen.